



VDSSt

Verband Deutscher Stadtstatistiker

aktuell

Nr. 4/2009

Frühjahrstagung der Stadtstatistik in der Hansestadt Rostock

Workshop „Visualisierung von Statistischen Informationen“ der VDSSt-AG Methodik

Das Ziel der AG Methodik ist es, den Wissens- und Erfahrungsaustausch über die Anwendung statistischer Verfahren und die Präsentation von Ergebnissen anzuregen. Die Arbeitsgruppe wählte bei ihrem ersten Treffen drei Themenfelder aus, die nacheinander bearbeitet und vorgestellt werden. Nach dem als erstes Thema die Clusteranalyse behandelt und auf der Frühjahrstagung in Kiel vorgestellt wurde, steht nun das nächste Thema an: „Visualisierung von Statistischen Informationen“, das am Dienstagnachmittag auf der Frühjahrstagung in Rostock vorgestellt wird.

Täglich werden wir mit einer Flut komplexer statistischer Information konfrontiert, die es gilt, adäquat aufzubereiten. Dazu müssen die Daten für die verschiedenen Nutzer jeweils unterschiedlich, aber immer verständlich und übersichtlich dargestellt werden, ohne inhaltlich Abstriche machen zu müssen. Der Workshop möchte anhand von Praxisbeispielen für einen den statistischen Anforderungen angemessenen Umgang mit Tabellen und Grafiken sensibilisieren. Es werden Tipps und Empfehlungen für deren Erstellung aufgezeigt und die jeweiligen Rahmenbedingungen erlauert.

Die Programmpunkte im Einzelnen

Teil 1:

- Rahmenbedingungen und Prinzipien zum Aufbau von Tabellen
Herr Dr. Gutfleisch, Frau Seidel-Schulze
- Wann verwendet man wie welche Grafiken, mit Beispielen aus der Praxis
Frau Thien-Seitz

Termine 2009

Frühjahrstagung, Hansestadt Rostock	
<i>Programm der Ex-AG</i>	13.-15.03.2009
<i>Fachprogramm</i>	16.-18.03.2009
AG Ost, Chemnitz	02./03.04.2009
2009 Berlin SCORUS Meeting – The Help for Young People and Statistics “Income and Life Conditions”	06.-08.04.2009
DAGStat-Symposium, Berlin	
<i>Die Folgen von Hartz IV</i>	30.04.2009
KOSIS-Gemeinschaftstagung, Hannover	22.-25.06.2009
57 th ISI Session, Durban South Africa	16.-22.08.2009
Statistische Woche, Wuppertal	05.-08.10.2009

Teil 2:

- Umsetzung durch verschiedene Softwareprodukte: Anhand von konkreten Praxisbeispielen werden Lösungen unterschiedlicher Software präsentiert
 - Umsetzung mit SPSS, *Herr Nirschl*
 - Umsetzung mit Excel, *Herr Schels*
 - Umsetzung mit OpenSource-Produkt R
Herr Bmermann
- Druckreife Gestaltungsvorschläge (Layout) für Grafiken und Tabellen
Herr Eichholz

Die AG Methodik freut sich auf einen interessanten gemeinsamen Workshop mit den Teilnehmer/innen der Frühjahrstagung in Rostock. Der VDSSt verspricht sich von der Veranstaltung praktische Arbeitshilfen und einen Impuls für die Bamberg-Seminare. /uts, gut.

AG Ost am 2. und 3. April 2009 in Chemnitz *Stadt der Moderne*

Auf Einladung der Stadt Chemnitz findet die Jahrestagung 2009 der AG Ost der Städtestatistik in der „Stadt der Moderne“ statt. Tagungsort ist der Stadtverordnetensaal im Rathaus, Markt 1. Die Tagungsteilnehmer/innen erwarten ein anregendes Fachprogramm und vielfältige bleibende Eindrücke der gastgebenden Stadt.

Das Fachprogramm am 02.04.2009

- Eröffnung durch den Vorsitzenden der AG Ost, *Dr. Reiner Pokorny*
- Begrüßung der Teilnehmer/innen
Bürgermeister Berthold Brehm
- Vertreter des Sächsischen Landesamtes
- Statistik und Stadtforschung im Kontext des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Chemnitz 2020, *Anette Becker*
- Herausforderungen des doppelten Rechnungswesens an die Städtestatistik (Leistungsportfolio, Kosten- und Leistungsrechnung, Budgetierung, Controlling)
Dr. Reiner Pokorny
- Finanzvergleich im doppelten Rechnungswesen, *Werner Ley*
- Internetauftritt des VDSSt – Nutzung als Informationsplattform für die Arbeit der AG Ost und ostdeutscher Statistikstellen
- Verbandsarbeit in der AG Ost (Jahrestagung, Informationsaustausch, Zusammenarbeit usw.), *Dr. Reiner Pokorny*

Der zweite Tag wird traditionell durch Beiträge (Arbeitsergebnisse, Werkstattberichte, Vorhaben, Arbeitsmethoden usw.) aus den Städten gestaltet. Dabei ist es besonders erwünscht, dass sich auch „kleinere“ Kommunen an der inhaltlichen Gestaltung beteiligen. Die Rückmeldungen aus den Kommunen werden zurzeit noch ausgewertet und zu einem Programm verdichtet. Als übergreifendes Motto des Werkstatt-Tages wurde das Thema *Datenaufbereitung und Arbeitsmethoden zur statistischen Informationsgewinnung und Ergebnisdarstellung* gewählt. /Pk.

Mehr in Kürze unter

www.staedtestatistik.de

Statistische Woche 2010:

Neue Räume braucht das Land – GIS- und Geo-Dienste für Analyse, Planung und Informationsbeschaffung

Der VDSSt wird sich 2010 mit der erheblich gewachsenen Bedeutung *Geographischer Informationssysteme* auseinandersetzen und sich den hierauf basierenden Diensten und Anwendungen widmen. Alle Vertreter/innen der Städtestatistik sollen sich angesprochen fühlen: die Statistikdienststellen mit langjähriger Erfahrung beim Einsatz von GIS- oder digitalen Raumbezugssystemen ebenso wie diejenigen, die sich erst kurz damit beschäftigen oder dies noch vor sich haben. Im Einzelnen geht es um die zunehmende Erfordernis,

- sich die Vielfalt raumorientierter Informationsdienstleistungen samt ihrer Onlineanwendungen und deren Konsequenzen für die eigene Arbeit vor Augen zu führen und vielleicht auch neu zu bewerten;
- die räumlichen Komponenten von Entscheidungen, Planungen und deren Voraussetzungen in den Blick zu nehmen und zu unterstützen;
- die Qualität öffentlicher Leistungen über ihre raumbezogene Wahrnehmung, Reichweite und Erreichbarkeit zu bewerten;
- über Ländergrenzen hinweg Bürgern, Unternehmen, Politik und Verwaltungen den Zugang zu den Geodaten-Infrastrukturen online zu ebnet (Inspire);

und schließlich

- uns über die bereits vorhandenen Ergebnisse raumbezogener und kleinräumiger Analysen auszutauschen und zu informieren.

Hierzu werden Hermann Breuer als Programmbeauftragter, Dr. Udo Maack für *KORIS* sowie Ernst-Otto Sommerer für den AK SSW des Deutschen Städtetages und das Koordinationsgremium *Raumbezug statistischer Daten* beim Statistischen Bundesamt auf der Frühjahrstagung in Rostock einen Input geben. /Br.

Impressum

Verband Deutscher Städtestatistiker - VDSSt
Vorsitzender: Rudolf Schulmeyer
Geschäftsstelle: Bürgeramt, Statistik und Wahlen
Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main
Tel. 069 212 33667, Fax 069 212 30898
E-Mail: vdst@stadt-frankfurt.de